



YVES PATAK  
MUTPROBE

Sweek#MikroSpiel

# MUTPROBE

Yves Patak

Sweek#MikroSpiel

Die beiden Jungen standen auf der Brücke und blickten auf den Obdachlosen hinunter, der zusammengekauert neben den Gleisen lag. In der Stille der Nacht hörten sie sein unregelmäßiges Schnarchen.

"Komm schon, Wayne", flüsterte Ted. „Es ist nur ein Spiel!"

Vorsichtig bewegte Wayne die Angelrute leicht nach rechts, bis der winzige Haken über der Mütze des Mannes schwebte.

"Was, wenn er aufwacht und uns verfolgt?" wisperte Wayne. "Dann hauen wir ab!" Ted zwinkerte ihm zu. "Jetzt halt die Klappe und hol dir die verdammte Mütze!"

An der Lippe nagend spulte Wayne noch ein paar Zentimeter von der Angelschnur ab und führte den Haken an die Mütze heran. Zweimal rutschte die Metallspitze vom Stoff ab. Gerade, als er den Haken ein drittes Mal ansetzen wollte, verpasste Ted der Rute einen harten Stoß und sprang blitzschnell zur Seite.

"Hey!" rief Wayne – dann berührte die Angelschnur die Hochspannungsleitung über den Schienen. Ein lautes Zischen, der metallische Geruch von Ozon, und ein Spinngewebe aus blauem Feuer verschlang Waynes Körper.

Fasziniert beobachtete Ted, wie der Junge krampfte und zuckte, während der Strom seine Nerven verbrannte und sein Gehirn zum Kochen brachte. Dann, steif wie eine Statue, fiel Wayne flach auf das Gesicht.

Die Angelrute taumelte über das Geländer.

Unter der Brücke schreckte der Obdachlose aus dem Schlaf auf. Mit blutunterlaufenen Augen starrte er zu dem Jungen auf der Brücke hoch.

Theodore 'Ted' Bundy grinste ihn an. Dann rannte er beschwingt davon, ahnend, dass diese Nacht sein Leben für immer verändern würde.

###

**Weitere Bücher von Yves Patak:**  
**[www.PatakBooks.com](http://www.PatakBooks.com)**